

Viele kleine Geschichten

HT 27.1.11 S.20

Kindertheater im Olof-Palme-Haus: „Die Duftsammlerin“ kommt nach Kesselstadt

Hanau (mafi/pm). Es gibt viele Nasen: große Nasen, Zinken, Haken, Schweinsnäsen, Himmelfahrtsnasen, Stupsnasen und Kartoffelnasen. Und es gibt feine Nasen, sehr feine Nasen. So wie die von Tishina. Was Tishina mit ihrer Nase alles erlebt, können Kinder im Stück „Die Duftsammlerin“ erleben, das am kommenden Freitag Premiere feiert.

Mit dem Stück „Die Duftsammlerin“ bringt das Hist(o)erische Theater (HT) Hanau am kommenden Wochenende wieder ein Theaterstück für Kinder auf die Bühne im Keller des Olof-Palme-Hauses. Unter der Regie von Frieder Arndt spielt Diana Bär das Mädchen Tishina, die faszinierende Geschichten von ihrer Großmutter zu erzählen weiß. Tishinas Großmutter ist nämlich nicht nur Großmutter – sie ist

auch Duftsammlerin. „Wenn du wirklich etwas wissen willst, dann steck deine Nase hinein und du wirst es riechen.“ Diesen klugen Rat befolgt Tishina und erlebt damit so manches Abenteuer. Mit viel Fantasie geht das abenteuerlustige Mädchen auf die Suche nach den Düften der Welt, möchte wissen, wie Schnee riecht und erzählt Märchen – wie das Märchen von den Brüdern Duft und Atem.

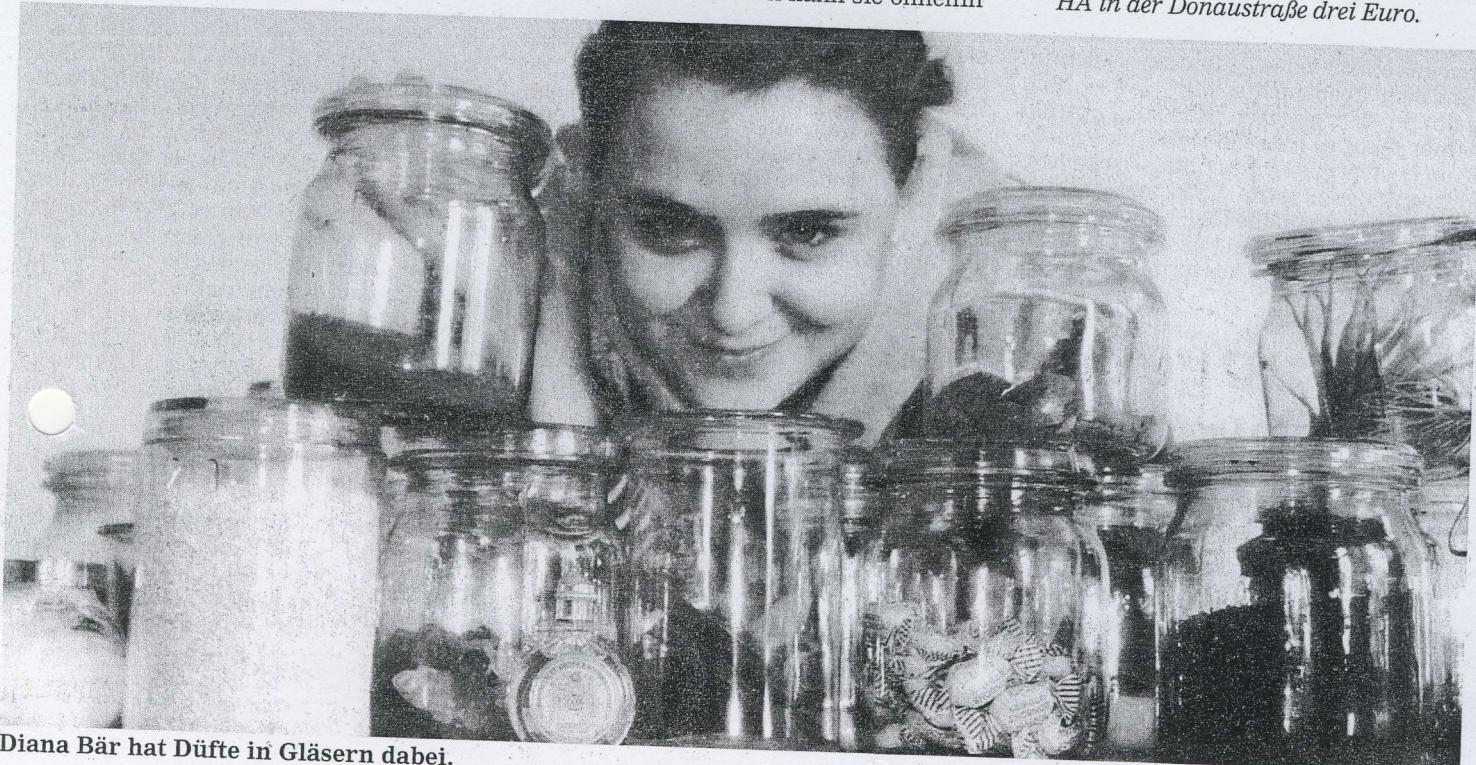
„Als ich das Stück in die Finger bekam, war ich so begeistert, dass ich es unbedingt aufführen wollte“, sagt Bär, die reichlich Theatererfahrung hat: Sie spielt im Ensemble des HT, zuletzt in „Die Katze auf dem heißen Blechdach“, außerdem hat sie mit Britta Mumme bereits das Kinderstück „Bobby Bär geht auf Reisen“ aufgeführt. Und mit Kindern kann sie ohnehin

gut, wie sie als Leiterin der Hanauer Ferienspiele jedes Jahr wieder unter Beweis stellt.

Ob „Die Duftsammlerin“ letztendlich im Keller oder im großen Saal des Olof-Palme-Hauses aufgeführt wird, steht bisher nicht fest. „Der Keller war nämlich überflutet“, wie Bär erzählt. Sicherlich wird sie das Hochwasser nicht in den vielen Gläsern aufgefangen haben, die die Kulisse ihres Kinderstücks bildet. „Da sind doch Großmutters Düfte drin“, sagt sie, „und die sind sehr wertvoll.“

▷ www.ht-hanau.de

Das poetische Theaterstück ist am Freitag, 28. Januar, und Samstag, 29. Januar, jeweils um 16 Uhr im Olof-Palme-Haus zu sehen. Die Karten kosten beim HA in der Donaustraße drei Euro.



Diana Bär hat Düfte in Gläsern dabei.

Foto: Privat